Universität Zürich[UZH]

Executive Education
Real Estate



Certificate of Advanced Studies in Urban Management

CUREM – Center for Urban & Real Estate Management





Prof. Dr. David Seidl

Alice Hollenstein

Editorial

Das Center for Urban and Real Estate Management (CUREM) der Universität Zürich (UZH) gehört zu den führenden Organisationen für immobilienwirtschaftliche Fragen in der Schweiz und prägt die interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Immobilienwirtschaft und Raumentwicklung seit über zwanzig Jahren.

Vom «Urban Planning» zum «Urban Management»
Die Innenentwicklung im bebauten Raum stellt hohe Anforderungen an alle Beteiligten: Planung und Immobilienentwicklung sind heute anspruchsvolle Führungsaufgaben. Das Certificate of Advanced Studies UZH in Urban Management (CAS UZH UM) vermittelt fundierte analytische Grundlagen sowie praxisnahe Werkzeuge. Es schliesst die Lücke zwischen Raumplanung, immobilienökonomischen Ausbildungen und reinen Managementlehrgängen – für Fach- und Führungskräfte der Raumplanung, Immobilienentwicklung und Verwaltung.

Kompakte und multidisziplinäre Weiterbildung
Die Vielfalt der Teilnehmenden fördert den Austausch und erweitert das persönliche Netzwerk über Fachgrenzen hinweg. Eine aktive Alumniorganisation bietet zudem vielfältige Möglichkeiten für Erfahrungsaustausch und Horizonterweiterung auch nach Abschluss des Studiums.

Wir freuen uns darauf, Sie im Studiengang oder bei einem unserer Informationsanlässe persönlich kennenzulernen.

Prof. Dr. David Seidl
Professor für Organisation und Management
Präsident Leitender Ausschuss CUREM

Alice Hollenstein
Co-Geschäftsführerin CUREM

Impressum

© 2026
Universität Zürich

Herausgeberin
Universität Zürich
Executive Education
CUREM – Center for Urban & Real Estate Management

Redaktion
Sandra Wosnitzka

Gestaltung
TBS Marken Partner AG, Zürich

Fotografie
Ursula Meisser

Printed in Switzerland

Thema und Ziele **6**

Programm **8**

Inhalte im Detail 9

Qualität und Entwicklung des Curriculums 12

Allgemeine Informationen **13**

Netzwerk **18**

Dozentinnen und Dozenten 19

Teilnehmende 20

Zulassungskriterien und Bewerbung **22**

Thema und Ziele

Immobilien-, Gebiets- und Stadtentwicklung wird zunehmend komplexer: Nutzungskonflikte, Partikularinteressen, kleinteiliges Grundeigentum, politische Anforderungen und Herausforderungen wie Klimawandel oder Wohnungsknappheit bringen klassische Planungsprozesse an ihre Grenzen. Gefragt sind Führungspersönlichkeiten, die Akteure zusammenbringen, mehrheitsfähige Visionen entwickeln und die Transformation unserer Lebensräume wirkungsvoll steuern.

Konkrete Fragen des Urban Management umfassen beispielsweise:
- Welchen Wert schaffen Investitionen in Raum oder Infrastruktur?
- Welche Ansätze gibt es im Umgang mit Wohnungsknappheit?
- Wie lassen sich Risiken und Mehrwerte sinnvoll verteilen und nutzen?
- Wie entsteht räumliche Qualität?
- Wie lassen sich Blockaden in Planung und Entwicklung – etwa als Eigentümer:in – vermeiden?

Zielpublikum
Der Studiengang richtet sich an Fach- und Führungskräfte der Gemeinde- und Stadtentwicklung sowie der Immobilienwirtschaft, die vermehrt politische und unternehmerische Verantwortung übernehmen, insbesondere aus folgenden Branchen:
- Raumplanung, Politik und Verwaltung
- Immobilienentwicklung und -investment
- Architektur und Städtebau

Ziele des Studiums
Das CAS UZH in Urban Management befähigt Sie, zentrale Herausforderungen in Stadt-, Gebiets- und Immobilienentwicklung zu erkennen, Reaktionen von Menschen, Behörden und Märkten auf raumbezogene Veränderungen zu verstehen und darauf aufbauend tragfähige Strategien zu entwickeln und vermittelnd umzusetzen.

Nach Abschluss können Sie komplexe Transformationsprojekte zielgerichtet steuern, zwischen Anspruchsgruppen vermitteln und wirkungsvoll zur Gestaltung unserer Lebensräume beitragen.

Berufsbilder im Urban Management
Der Studiengang vermittelt neue Perspektiven für bestehende und schafft Grundlagen für erweiterte Verantwortungsbereiche:

- *Raumplaner:innen bringen* planerisches Fachwissen in Transformationsprozesse ein. Der Studiengang erweitert ihre Kenntnisse insbesondere in ökonomischen, rechtlichen und sozialen Fragen und befähigt sie, koordinierend und führend zu wirken.
- *Immobilienprojektentwickler:innen* verbinden technisches oder wirtschaftliches Wissen mit der Fähigkeit zur Zusammenarbeit mit Behörden und Anspruchsgruppen. Der Studiengang stärkt das Verständnis für politische Prozesse und Kooperationsinstrumente.
- *Immobilieninvestor:innen* antizipieren räumliche Entwicklungsprozesse und Standortqualitäten, um langfristige Wertsteigerungen zu erzielen. Im Studiengang erhalten sie das nötige Verständnis für relevante Zusammenhänge und strategische Entscheidungen.
- *Politiker:innen* befassen sich mit raumbezogenen Themen wie Wohnraum, Standortförderung oder Planungsinstrumenten. Der Studiengang unterstützt sie dabei, Positionen zu schärfen, Ideen kritisch zu reflektieren und eigene Lösungsansätze zu entwickeln.
- *Gebietsmanager:innen* steuern die Entwicklung grösserer Gebiete mit Behörden, Interessengruppen und Eigentümerschaft, meist im Auftrag der öffentlichen Hand. Der Studiengang vermittelt ein besseres Verständnis für unterschiedliche Perspektiven und effiziente Formen der Zusammenarbeit.
- *Arealmanager:innen* koordinieren die Entwicklung eines Areals im Auftrag der Eigentümerschaft. Der Studiengang befähigt sie, passende Strategien zu entwickeln, zielführend zu verhandeln und das Areal am Mietmarkt und in der öffentlichen Wahrnehmung gut zu positionieren.

Programm

Das Curriculum des CAS UZH UM ist in drei thematische Kurse gegliedert und umfasst insgesamt zwölf Unterrichtstage.

Kurs	1	2	3
	Urban Economics	**Urban Development**	**Urban Leadership**
Thema	Ökonomische Zusammenhänge verstehen: Empirisch fundierte Theorien, um ökonomische und gesellschaftliche Kräfte im Raum zu verstehen	Rahmenbedingungen für die strategische Gemeinde- und Stadtentwicklung schaffen: Regeln und Steuerungsformen zur Organisation der Landnutzung	Führungsverantwortung übernehmen: Instrumente und Organisationsmodelle zur Gestaltung und Umsetzung von Transformationsprozessen
Unterrichtstage	4 Tage	4 Tage	4 Tage (inkl. Tagesexkursion)
ECTS	4 Kreditpunkte	4 Kreditpunkte	4 Kreditpunkte
Fokus	**analytisch**		**handlungsorientiert**

Inhalte im Detail

1 Kurs: Urban Economics

4 Unterrichtstage | 4 ECTS

Der Kurs 1 vermittelt die relevanten ökonomischen, gesellschaftlichen und empirischen Grundlagen, um Stadtstrukturen und räumliche Entwicklungen zu verstehen. Es wird aufgezeigt, wie Wertschöpfung im Raum entsteht, wie sich Lagequalitäten in Boden- und Immobilienpreisen widerspiegeln und wie Immobilienmärkte funktionieren. Neben ökonomischen Zusammenhängen werden die Bedürfnisse und das Verhalten der Menschen im gebauten Raum sowie politische und ökologische Rahmenbedingungen der Raumentwicklung betrachtet. Zudem wird untersucht, wie regulatorische Eingriffe und wohnungspolitische Massnahmen auf Boden-, Immobilien- und Wohnungsmärkte wirken.

Auf Basis dieser unterschiedlichen Perspektiven lernen die Studierenden, räumliche Entwicklungen und Standorte fundiert zu analysieren, Zielvorstellungen für die Stadt-, Gebiets- und Immobilienentwicklung abzuleiten und Handlungsspielräume zu identifizieren.

Themen
- Einführung Urban Management
- Einführung in Ökonomie
- Ökonomie der Stadt
- Immobilienökonomie
- Wohnungspolitik
- Raumanalyse
- Politische Geographie
- Ökologische Ökonomie
- Urban Psychology: Bedürfnisse und Wertschöpfung

2 Kurs: Urban Development

4 Unterrichtstage | 4 ECTS

Im Kurs 2 werden die planerischen, ökonomischen und politischen Rahmenbedingungen der räumlichen Entwicklung analysiert. Im Zentrum steht die Frage, wie räumliche Entwicklung im Zusammenspiel von öffentlicher Hand, Grundeigentümerschaften, Investor:innen und weiteren Anspruchsgruppen gestaltet und gesteuert werden kann. Neben formellen und informellen Instrumenten der Raumplanung werden unterschiedliche Planungsverfahren und Entwicklungsmodelle sowie neue Ansätze der Nutzungsplanung behandelt. Dabei wird aufgezeigt, wie Städte und Gemeinden ihre Entwicklung über Wohnraum- und Bodenpolitik, Mehrwertausgleich, städtebauliche Verträge und Baurechtsmodelle aktiv mitgestalten können. Ergänzend werden die Zusammenhänge zwischen Siedlungsentwicklung, Gemeindefinanzen und Immobilienprojektentwicklung vermittelt.

Die Studierenden werden befähigt, planerische und ökonomische Zusammenhänge zu verstehen, die Handlungsspielräume unterschiedlicher Akteure einzuschätzen und geeignete Instrumente und Verfahren für komplexe Transformations- und Entwicklungsprozesse situationsgerecht einzusetzen.

Themen

- Raumentwicklung: Eine Standortbestimmung
- Formelle und informelle Instrumente der Raumplanung
- Planungsverfahren und Entwicklungsmodelle
- Neue Ansätze in der Nutzungsplanung
- Wohnraumstrategien
- Gemeindefinanzen und Bodenpolitik
- Landwertabschätzung und Mehrwertausgleich
- Immobilienprojektentwicklung
- Städtebauliche Verträge
- Baurechtsmodelle

3 Kurs: Urban Leadership

4 Unterrichtstage | 4 ECTS

Leadership umfasst die aktive Gestaltung und Umsetzung von Transformationsprozessen für einzelne Siedlungen, Areale, ganze Quartiere oder grössere Gebiete. Dazu gehören die Entwicklung geeigneter Strategien und Organisationsmodelle, die Koordination und Führung unterschiedlicher Akteure sowie der konstruktive Umgang mit Interessen, Widerständen und Konflikten. Dabei werden insbesondere partnerschaftliche Ansätze zwischen öffentlicher Hand, Grundeigentümerschaften, Wirtschaft und Zivilgesellschaft betrachtet. Die Studierenden lernen, wie unterschiedliche Interessen zusammengeführt, tragfähige Kooperationen aufgebaut und gemeinsame Entwicklungsziele in konkrete und langfristig wirksame Prozesse überführt werden können.

Themen
- Organisationsmodelle der Innenentwicklung
- Sustainable Urbanism
- Change Management: Veränderungsprozesse gestalten und Beteiligte mitnehmen
- Stakeholder-Management und Lobbying
- Mediation und Verhandlungsführung
- Placemaking: Orts- und community-basierte Entwicklung
- KI und digitale Zwillinge in der Raumentwicklung
- City- und Gebietsmanagement

Tagesexkursion
Im Rahmen des Kurses Urban Leadership dient die Tagesexkursion dazu, eine erfolgreiche, partnerschaftliche und innovative Gebietsentwicklung in der Schweiz oder dem nahen Ausland kennenzulernen. Zudem bietet sie eine weitere Möglichkeit zum persönlichen und fachlichen Austausch.

Qualität und Entwicklung des Curriculums

Wir legen grossen Wert auf eine kontinuierliche Qualitätssicherung und orientieren uns an den aktuellen Entwicklungen in Praxis und Wissenschaft. Dazu setzen wir folgende Instrumente ein:

Herausragende Lehre
CUREM legt grössten Wert auf eine wissenschaftlich fundierte und zugleich ausgesprochen praxisnahe Lehre. Dazu bemühen wir uns, zu jedem Themenfeld entsprechend hochkarätige Expert:innen und Vordenker:innen als Referent:innen für unsere Weiterbildungen zu gewinnen.

Patronate
Um das Curriculum auf die sich wandelnden Bedürfnisse der Praxis auszurichten, stehen wir in regelmässigem Austausch mit unseren Patronatsorganisationen:
- Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein SIA
- EspaceSuisse, Verband für Raumplanung
- Bundesamt für Raumentwicklung ARE
- Schweizerischer Städteverband SSV

Kontakt vor Ort
In allen Vorlesungen steht Ihnen eine Ansprechperson von CUREM zur Verfügung.

Vorlesungsevaluation
Am Ende jeder Vorlesung können die Studierenden ein kurzes Feedback abgeben.
Dies garantiert die fortlaufende Optimierung des Curriculums.

Akkreditierung
Die Akkreditierungen sowohl beim amerikanischen Label AACSB als auch beim europäischen Label EQUIS garantieren, dass das Certificate of Advanced Studies UZH in Urban Management der Universität Zürich den höchsten internationalen Anforderungen der besten Business Schools entspricht.

sia
schweizerischer ingenieur- und architektenverein
société suisse des ingénieurs et des architectes
società svizzera degli ingegneri e degli architetti
swiss society of engineers and architects

EspaceSuisse

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra
Bundesamt für Raumentwicklung ARE

Schweizerischer Städteverband
Union des villes suisses
Unione delle città svizzere

AACSB ACCREDITED

EQUIS ACCREDITED

Allgemeine Informationen

Studienbeginn
Jederzeit (empfohlen: Mai)

Kursdaten
Sie finden die aktuellen Kursdaten auf der Webseite:
www.curem.uzh.ch/casurbanmanagement

Das CAS Urban Management besteht aus drei viertägigen Kursen, die unabhängig voneinander besucht werden können. Die Kurse müssen innerhalb von drei Jahren abgeschlossen werden.

Studiengebühren
Die Gebühren für den Studiengang betragen CHF 10 800.
Steuerabzüge bis max. CHF 12 000 bei der direkten Bundessteuer und fast allen Kantonen möglich.

Zeitlicher Aufwand und Arbeitsbelastung
12 Präsenztage
Zusätzlich zu den Unterrichtstagen ist jeweils auch ausreichend Zeit für die Vor- und Nachbereitung der Vorlesungsinhalte einzuberechnen.

Unterrichtszeiten
Die Vorlesungen finden jeweils donnerstags, freitags und/oder samstags statt, in der Regel von 8.45 bis 16.45 Uhr.

Unterrichtsort
Zürich, Nähe Hauptbahnhof

Unterrichtssprache
Deutsch, vereinzelt Englisch

Leistungsnachweise
Für die Gutschrift der entsprechenden ECTS-Punkte muss am Ende des jeweiligen Kurses ein Leistungsnachweis (z. B. schriftliche oder mündliche Prüfung, Präsentation einer Fallstudie, Abgabe einer schriftlichen Arbeit oder Ähnliches) erbracht werden. Für jeden erfolgreich abgeschlossenen Kurs werden 4 ECTS-Punkte vergeben. Für den erfolgreichen Abschluss des CAS UZH UM sind insgesamt 12 ECTS erforderlich.

Abschluss
Die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Universität Zürich verleiht den erfolgreichen Absolvent:innen des Studiengangs den Titel «Certificate of Advanced Studies UZH in Urban Management». Dazu müssen die erforderlichen Leistungsnachweise bestanden sein. Alle Angaben gelten vorbehaltlich der Genehmigung der Verordnung des Studiengangs durch den Universitätsrat.

Anrechenbare CUREM-Kurse
Das CAS UM bietet die Möglichkeit, individuelle fachliche Schwerpunkte zu setzen. Bis zu 4 ECTS-Punkte können durch ausgewählte CUREM-Kurse erworben und an das CAS angerechnet werden. Anrechenbar sind folgende Kurse:

- Grundlagen der Immobilienbewertung (4 ECTS)
- Immobilien Portfolio- und Assetmanagement (4 ECTS)
- Immobilien Investments (4 ECTS)
- Urban Psychology (4 ECTS)
- Sustainable Real Estate (4 ECTS)
- Digital Real Estate (4 ECTS)

So kann der Studiengang gezielt um Themen ergänzt werden, die für die eigene Tätigkeit oder berufliche Entwicklung besonders relevant sind.

Anrechnung an andere Studiengänge
Es besteht die Möglichkeit, sich das CAS in Urban Management nach Absprache mit den jeweiligen Studiengangleitungen an die folgenden Lehrgänge anrechnen zu lassen:

- Executive MBA in General Management, Universität Zürich
- Master of Advanced Studies en Urbanisme, EPFL und Université de Genève
- Master of Advanced Studies Gemeinde-, Stadt- und Regionalentwicklung, Hochschule Luzern
- Master of Advanced Studies in Raumentwicklung, OST – Ostschweizer Fachhochschule
- Master of Advanced Studies in Städtebau, ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften

Trägerschaft
Die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Universität Zürich hat die Trägerschaft des Studienganges inne.

Leitender Ausschuss



Prof. Dr. iur.
Ruth Arnet
Professorin für Privatrecht, Universität Zürich



Dipl. Architektur
Daniel Ducrey
CEO, Mobimo Management AG



lic. oec. publ.
Fredy Hasenmaile
Chefökonom, Raiffeisen Schweiz



Prof. Dr.
Thorsten Hens
Professor für Finanzmarktökonomie, Universität Zürich



Dipl.-Ing. Architektur
Astrid Heymann
Direktorin, Liegenschaften Stadt Zürich



Prof. Dr.
Christian Hilber
Professor für Real Estate Economics & Finance, LSE / Universität Zürich



Dipl.-Ing. Architektur
Bruno Kurz
CEO, Swiss Finance & Property Funds AG



Prof. Dr.
David Seidl (Präsident)
Professor für Organisation und Management, Universität Zürich

Programmleitung



M.Sc. Martin Küng
Universität Zürich

Organisation und Auskunft



Isabell Müller
Universität Zürich
Executive Education – CUREM
Stampfenbachstrasse 73
8006 Zürich

Telefon +41 44 634 55 88
isabell.mueller@execed.uzh.ch



«Das CAS hat mein Verständnis für komplexe Stadtentwicklungsprozesse stark erweitert. Mit den interdisziplinären Kenntnissen kann ich auf Augenhöhe mit verschiedenen Interessengruppen verhandeln und nachhaltige Lösungen für Chur entwickeln.»

Rita Bollmann
Absolventin
Leiterin Abteilung Stadtentwicklung / Stadtplanung, Stadt Chur



«Areal- und Quartierentwicklung erfordert heute interdisziplinäre Analysefähigkeiten, eine erfolgreiche Vermittlung zwischen öffentlichen und privaten Interessen und wirkungsvolles Leadership. Hierzu bietet das CAS Urban Management eine einzigartige Weiterbildung!»

Matthias Thoma
Dozent CAS Urban Management
CEO EBP / VR Righetti Partner Group

Netzwerk

Während des Studiums schaffen Lehrveranstaltungen und die Fallstudie reichlich Gelegenheit, ein Netzwerk zu bilden und zu stärken. Nach dem Studium wird der CUREMalumni-Verein zum Träger dieser Beziehungen. Bereichernd wirken auch die Kontakte mit Dozierenden und die Nähe zu verschiedenen Organisationen, an denen CUREM selbst als Mitglied teilnimmt. CUREM ist u.a. Mitglied folgender Institutionen:

European Real Estate Society ERES
Austausch zu immobilienwirtschaftlicher Lehre und Forschung
(www.eres.org)

European Regional Science Association ERSA
Vernetzung im Bereich Raumplanung und Regionalentwicklung
(www.ersa.org)

International Association of People-Environment Studies IAPS
Gestaltung menschengerechter Lebensräume
(www.iaps-association.org)

Urban Land Institute ULI
Förderung nachhaltiger Stadt- und Regionalentwicklung (www.uli.org)

Verein Forum Raumwissenschaften
Plattform für dialogorientierte Raumentwicklung in der Schweiz
(www.curem.uzh.ch/raumwissenschaften)

CUREMalumni
Absolvent:innenverein der CUREM-Studiengänge fördert den fachlichen Austausch und die Vernetzung über das Studium hinaus
(www.curemalumni.ch)

Dozentinnen und Dozenten

Für CUREM lehren sowohl Akademiker:innen renommierter Universitäten als auch ausgewiesene Expert:innen aus der Praxis. Im Studiengang 2026 referierten folgende Dozentinnen und Dozenten (in alphabetischer Reihenfolge):

Christof Abegg
EBP Schweiz AG

Julia Afheldt
Bau- und Verkehrs-departement Basel-Stadt

Lukas Beck
EG Raumentwicklung GmbH

Prof. Dr. Reiner Eichenberger
Universität Fribourg

Dr. Alexander Erath
Fachhochschule Nordwestschweiz

Mattia Farei-Campagna
Fahrländer Partner AG

Ulrike Gölker
Zeugin-Gölker Immobilien Strategien GmbH

Prof. Dr. Andreas Hefti
ZHAW School of Management and Law

Dr. Thomas Held
Analysen & Strategien

Dr. Michael Hermann
Forschungsstelle sotomo

Alice Hollenstein
Urban Psychology GmbH / Universität Zürich

Manuel Hutter
Kontur Projektmanage-ment AG

Florian Inneman
EspaceSuisse

Hans Karssenberg
STIPO

Dr. Martina Koll-Schretzenmayr
ETH Zürich

Marc Osterwalder
Stadt Kloten

Dr. Jörg Schläpfer
Wüest Partner AG

Prof. Dr. Kurt Schmidheiny
Universität Basel

Prof. Dr. David Seidl
Universität Zürich

Prof. Dr. Irmi Seidl
Eidg. Forschungsanstalt WSL

Claudia Siegle
Terresta Immobilien- und Verwaltungs AG

Matthias Thoma
EBP Schweiz AG

Martin Tschirren
Bundesamt für Wohnungs-wesen BWO

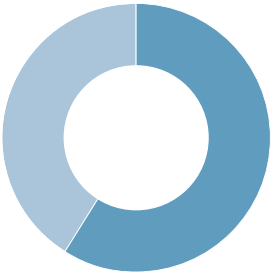
Dr. Sabina Uffer
KEEAS AG

Han van de Wetering
Atelier Corso GmbH

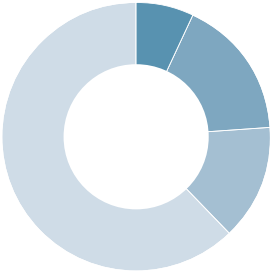
PD. Dr. Joris E. Van Wezemael
ETH Zürich

Teilnehmende

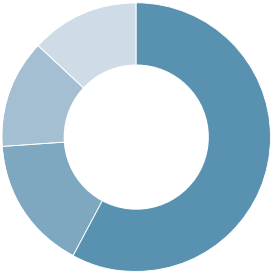
Statistik der Teilnehmenden seit 2018:



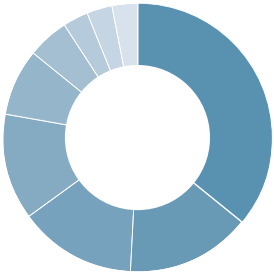
Geschlecht
- Männlich 59 %
- Weiblich 41 %



Alter der Teilnehmenden
- < 30 Jahre 7 %
- 30–34 Jahre 17 %
- 35–38 Jahre 14 %
- >= 39 Jahre 62 %

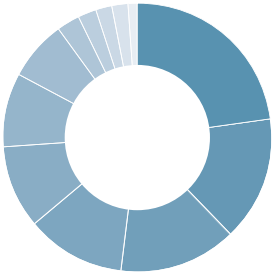


Akademische Ausbildung
- Master ETH/Uni/FH 58 %
- FH Diplome 16 %
- Sonstige 13 %
- Bachelor ETH/Uni/FH 13 %



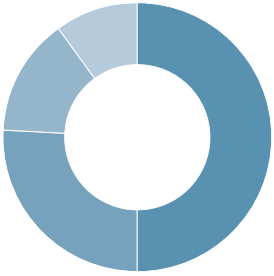
Fachrichtung

- Architektur 36 %
- Betriebsökonomie/Volkswirtschaftslehre 15 %
- Sonstige 14 %
- Raumplanung/-entwicklung 13 %
- Geographie 8 %
- Ingenieurwissenschaften 5 %
- Rechtswissenschaften 3 %
- Geisteswissenschaften 3 %
- Immobilien-Spezialstudium 3 %



Arbeitgeberbranche

- Raum-/Stadtplanung 23 %
- Projektentwicklung 15 %
- Public Real Estate Management 14 %
- Architekt/Fachplaner 12 %
- Makler/Berater 10 %
- Sonstige 9 %
- Corporate Real Estate Management 7 %
- Bauherrentreuhand 3 %
- Investment 2 %
- Anwälte/Notare 2 %
- Politik 2 %
- Bauunternehmen/GU 1 %



Position im Unternehmen

- Mitarbeiter:in 50 %
- Teamleiter:in 26 %
- Inhaber:in/Partner:in 14 %
- Mitglied der Geschäftsleitung 10 %

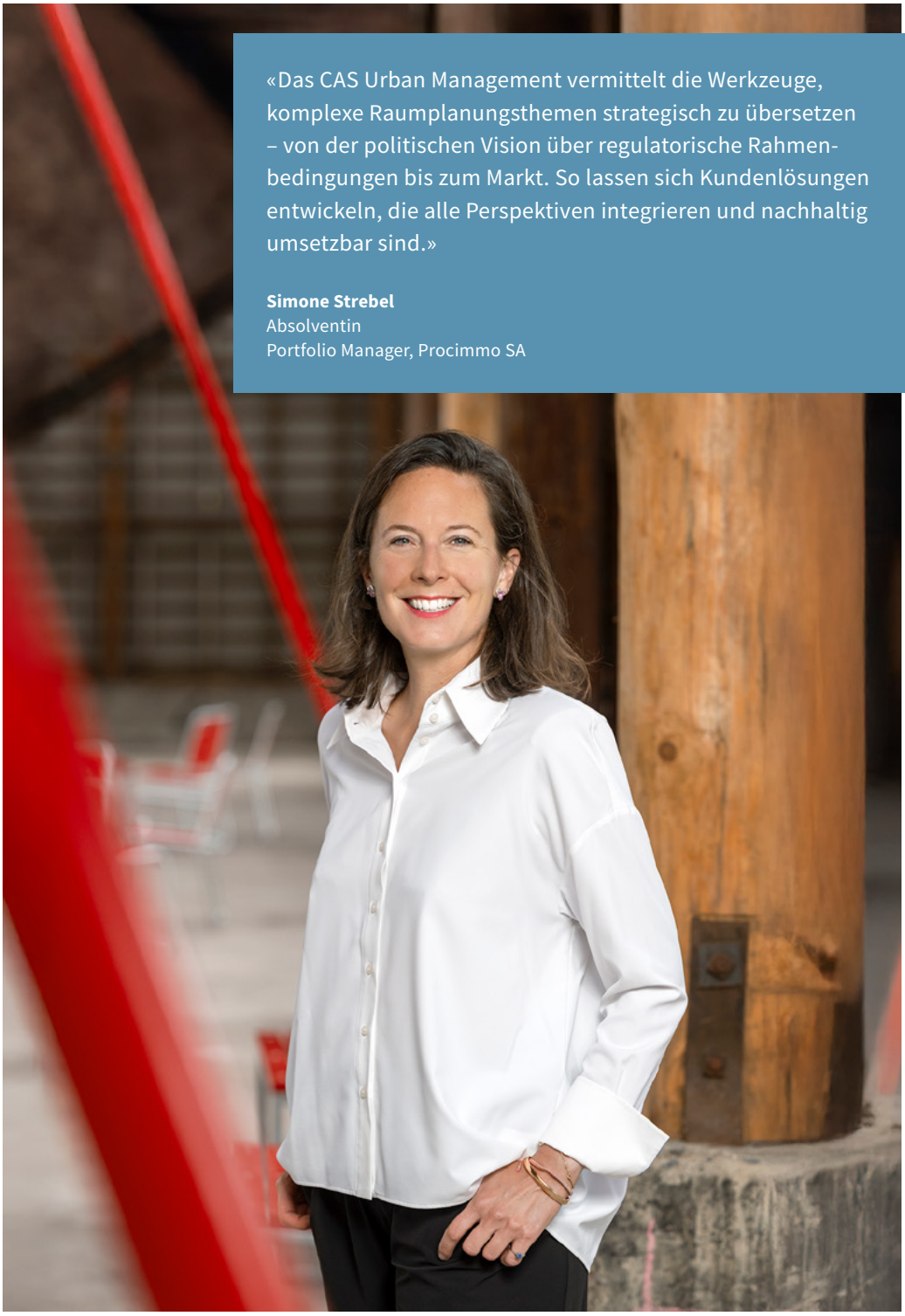
Zulassungskriterien und Bewerbung

Es wird ein abgeschlossenes Hochschulstudium (mindestens Bachelor) an einer Universität oder Fachhochschule vorausgesetzt. Personen mit einer vergleichbaren Qualifikation sowie mit spezifischer Praxiserfahrung ohne Hochschulstudium können «sur dossier» zugelassen werden. Der Leitende Ausschuss kann die Zulassung von einem erfolgreichen Aufnahmegespräch oder einem bestandenen Kurs-Leistungsnachweis abhängig machen.

Bewerbung
Sie können sich online bewerben unter www.curem.uzh.ch/casurbanmanagement

Folgende Unterlagen sind bei der Bewerbung einzureichen:

- Lebenslauf, Angabe des Ausbildungswegs und des bisherigen beruflichen Werdegangs
- Kopien der relevanten Ausbildungsdiplome
- Kopie der ID oder des Reisepasses



«Das CAS Urban Management vermittelt die Werkzeuge, komplexe Raumplanungsthemen strategisch zu übersetzen – von der politischen Vision über regulatorische Rahmenbedingungen bis zum Markt. So lassen sich Kundenlösungen entwickeln, die alle Perspektiven integrieren und nachhaltig umsetzbar sind.»

Simone Strebel
Absolventin
Portfolio Manager, Procimmo SA

Universität Zürich
Executive Education
CUREM – Center for Urban & Real Estate Management
Stampfenbachstrasse 73
8006 Zürich
+41 44 634 55 88
curem@execed.uzh.ch
www.curem.uzh.ch